

FO 3.1.1.1 Seite: 1 von 5 Stand: 12.07.2026 Version: 3.3	Abfrage für Sanitätswachdienst	 Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Leopoldshöhe e.V.
inkl. Information/Einwilligung DSGVO und Gebührenordnung		

Wir möchte Sie bitten, diese Abfrage komplett auszufüllen, nur so können wir eine veranstaltungsspezifische Gefahrenanalyse erstellen. Sollten Sie Fragen zu einzelnen Punkten haben, helfen wir Ihnen gerne beim Ausfüllen. Nachdem wir Ihre Angaben geprüft haben, werden wir Ihnen ein Angebot und einen Vertrag über die Durchführung des Sanitätswachdienstes zukommen lassen.

Veranstalter	
Verantwortlicher Veranstalter (Firma/ Verein, Name, Anschrift, Telefon, Email)	ggf. abweichende Rechnungsanschrift
Verantwortlicher Ansprechpartner während der Veranstaltung (Name, Anschrift, Telefon, Email, wo anzutreffen?)	Verantwortlicher Ansprechpartner während der Veranstaltung (Name, Anschrift, Telefon, Email, wo anzutreffen?)

Veranstaltung			
Name der Veranstaltung		Art der Veranstaltung (möglichst genaue Bezeichnung)	
Veranstaltungsort (genaue Adresse)		Veranstaltungsabschnitt (soll das DRK nur für einen Abschnitt zuständig sein? Z.B. nur für Zuschauer, Teilnehmer, Einen Streckenabschnitt oder nur für die Verpflegung der Teilnehmer?)	
Datum der Veranstaltung	Beginn der Veranstaltung	Ab wann soll der Sanitätsdienst vor Ort sein?	Geplantes Ende der Veranstaltung?

Abfrage für Sanitätswachdienst

inkl. Information/Einwilligung DSGVO und Gebührenordnung

Veranstaltungsgröße

	Freifläche der Veranstaltung	m ²		Behelfsbauten (z.B. Festzelt)	Anzahl
	geschl. Gebäude / Hallen	Anzahl		Gesamtfläche	m ²
Zulässige Anzahl der Teilnehmer, Zuschauer, Gäste, Helfer (Aufgrund von Vorgaben oder Hallengröße)			Erwartete Anzahl Teilnehmer. Zuschauer, Gäste, Helfer (Anhand Kartenvorverkauf o.a.)		

Sicherheitsfragen

Haben Sie für Ihre Veranstaltung Auflagen vom Ordnungsamt, der Polizei oder einer anderen Behörde bekommen?	Wenn ja, geben Sie uns unbedingt eine Kopie der Auflagen mit.
Bestehen von Ihrem übergeordneten Verband Besonderheiten bezüglich der medizinischen Versorgung? (z.B. Motorsport, Kunstturnen oder Reitsportveranstaltungen)	Wenn ja, Stellen Sie uns bitte eine aktuelle Fassung Ihrer Vorgaben zur Verfügung, dass wir uns nach diesen Vorgaben richten können.
Welche genaue Klasse / Regelwerk unterliegt die Veranstaltung?	Reitsport WBO / LPO mit Geländeteil? Motorsport Trail? Motor Cross? Enduro?
Sind Prominente mit einer Sicherheitsstufe anwesend?	Wenn ja, welche Stufe und welche Auflagen gelten?
Sind andere Organisationen mit Sicherheitsaufgaben beauftragt worden? Wenn Feuerwehr, THW oder Firmen mit Sicherheitsaufgaben, wie Brandschutz, Parkplatzorganisation beauftragt wurden, teilen Sie uns bitte den verantwortlichen Ansprechpartner mit Telefonnummer mit. So können wir besser Flucht- und Rettungswege absprechen.	

Organisatorisches

Ist eine permanente Kommunikation mit dem Verantwortlichen vor Ort, der Rennleitung oder den Sicherungsposten gegeben?	Wenn ja, wie? Soll eine Kommunikation vom DRK eingeplant werden?
Verpflegung der eingesetzten ehrenamtlichen Einsatzkräfte? Ist eine ausreichende Verpflegung der Einsatzkräfte während der Veranstaltung organisiert? Wer ist dafür verantwortlich und welche Verpflegung ist eingeplant?	

inkl. Information/Einwilligung DSGVO und Gebührenordnung

Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU -DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Leopoldshöhe e.V.
Waldstraße 15, 33818 Leopoldshöhe
info@drk-leopoldshoehe.de
Vertreten durch den Vorsitzenden Mirko Rulle

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:
Der Verein muss aktuell keinen Datenschutzbeauftragten vorhalten.

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:
Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung von Sanitätswachdiensten oder Versorgungseinsätzen gespeichert. Ferner werden personenbezogene Daten zur Organisation, Absprache und Abwicklung der Einsätze an andere DRK Gliederungen (Kreis- und Landesverband), sowie andere DRK Ortsvereine, zur Unterstützung an diese weitergeleitet. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit besonderen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Gliederungen und Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO. Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechnete Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Einsätze zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über besondere Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:
Personenbezogene Daten der Veranstalter, der Veranstaltung oder der genannten Verantwortlichen auf den Veranstaltungen, sowie der Ansprechpartner anderer Behörden oder beteiligter Firmen werden zur Vorbereitung, Planung und Durchführung der Einsätze an andere DRK Gliederungen und DRK Ortsvereine weitergegeben.

Die Daten der Bankverbindung der Teilnehmer werden zum Zwecke des Einzugs an die Sparkasse Lemgo weitergeleitet.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:
Die personenbezogenen Daten werden auf Dauer von 10 Jahren gespeichert und für eine evtl. erneute Beauftragung vorgehalten. Mit Beendigung des Auftrages / Einsatzes werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung des Auftrages / Einsatzes und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Name und Art des Vereines/ Veranstalters, besondere sportliche oder andere Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von besonderen Ereignissen zugrunde.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:
- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
 - das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
 - das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
 - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
 - das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
 - das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
 - das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
 - das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.
8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:
Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich aus der Vereinbarung für Sanitätswachdienste und die Abfrage für Sanitätswachdienste, sowie der daraus erfolgenden Korrespondenz mit den Verantwortlichen gesammelt.

Ende der Informationspflicht.

Einwilligung in die Datenverarbeitung gemäß der neuen Datenschutzverordnung

Einschließlich der Veröffentlichung von Personenbildern im Zusammenhang mit Durchführung von Sanitätswachdiensten / Versorgungseinsätzen.

Folgende Angaben sind für die Durchführung des Einsatzes erforderlich:

Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten incl. Telefonnummern und Emailadressen, Kontaktdaten von Verantwortlichen während der Veranstaltung.

Notwendige Erlaubnis zur Verarbeitung: (bitte ankreuzen)

- () Erlaube ich ausdrücklich die Verarbeitung meiner Personenbezogenen Daten und auch die Weitergabe meiner Daten an zuständige / beteiligte DRK Gliederungen und Ortsvereine, wenn dies für z.B. die Durchführung des Einsatzes notwendig ist.
- () Die vorherig abgedruckten Informationspflichten gemäß Artikel 12 bis 14 DSGVO habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen.
- () Ich bin damit einverstanden, dass die Kontaktdaten (E-Mail und Telefon- und/oder Mobilnummer) zu Kontaktzwecken an die zuständigen DRK Gliederungen / Ortsvereine und deren Mitarbeiter weitergegeben werden (z.B. Anmeldung, Kontaktaufnahme während der Veranstaltung)
- () Mir ist bekannt, dass die Einwilligung in die Datenverarbeitung und Weitergabe der vorbenannten Angaben freiwillig erfolgt und jederzeit durch mich ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann.

Ort, Datum und Unterschrift

Abfrage für Sanitätswachdienst

inkl. Information/Einwilligung DSGVO und Gebührenordnung

Gebührenordnung Sanitätsdienst des DRK Ortsverein Leopoldshöhe e.V.

Das Rote Kreuz Leopoldshöhe als eingetragener Verein arbeitet nicht gewinnorientiert und darf keine Gewinne erwirtschaften. Jedoch sind die Kosten für Aus- und Fortbildung der immer professioneller arbeitenden ehrenamtlichen in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Die Vorhaltung, Wartung und Prüfung der medizinisch-technischen Ausstattung und der steril vorgehaltenen Materialien sind sehr kostspielig, doch ein Muss für einen qualitativ hochwertigen Sanitätsdienst. Hygiene, Arbeitsschutz, sowie Rücklagen für Neuanschaffungen und die Helfergewinnung der ehrenamtlich eingesetzten Kräfte sind Kosten die wir zu einem Teil aus den geleisteten Sanitätswachdiensten refinanzieren müssen.

Berechnet wird nur das Personal und Material, welches laut Gefahrenanalyse, oder Vorgaben anderer Dachverbände wie z.B. der FN (Reiterlichen Vereinigung) oder dem DMSB (Deutscher Motorsport Bund) gefordert wird und nach Vereinbarung mit dem Veranstalter veranschlagt wurde.

Unabhängig davon, wird oftmals weiteres Personal zu Aus- und Weiterbildungszwecken oder eine doppelte Vorhaltung bei Transportleistungen nach RettG NRW eingeplant. Dieses sollte mit Absprache des Veranstalters in die Verpflegung mit eingeplant werden.

**Fahrzeugpauschale für eine Einsatzdauer von 12 Stunden und incl. 30 km An- und Abfahrt
zzgl. Personalkosten (NEU 2023 darin enthalten, 5€ Aufwandsentschädigung je Helferstunde)**

Mannschaftswagen	Eingesetzt als Sanitätsdienstfahrzeug mit San-Ausstattung DIN 13155 + Sauerstoff und AED	40 €
Krankenwagen	DIN EN 1789 Typ B (incl. DIN 13232 A+B)	80 €
Rettungswagen	DIN EN 1789 Typ C (incl. DIN 13232 A+B+C) Oder weitere Ausstattungsteile gefordert in den Vorgaben der Verbände (Vakuummatratze o.ä.)	120 €
Kilometerpauschale	Je gefahrener Kilometer, ab 31.	0,30 € / km
Spezielle Einsatzmittel	Einsatzleitwagen, Notarzteinsetzfahrzeug, Krad / ATV, Sanitätsstellen (Behandlungsplätze/ Zelte)	nach Absprache

Personalkosten nach entsprechender Ausbildung und Prüfungsordnung von DRK oder nach gültiger Gesetzeslage inkl. der geforderten jährlichen Fortbildungen und Gesundheitsuntersuchungen.

Personalkosten werden pro Stunde berechnet. (Abrechnung erfolgt im 15 Min. Takt)

Sanitäter	abgeschlossene Sanitätsdienstausbildung nach DRK Ausbildungsordnung 11/2010	12,50 €
Rettungshelfer/ Rettungssanitäter	abgeschlossene Ausbildung nach RettAPO 2009	15,00 €
Rettungsassistent	abgeschlossene Ausbildung nach RettAssG 2007	17,50 €
Notfallsanitäter	abgeschlossene Ausbildung nach NotSan-APrV 2016	17,50 €
Notarzt	Arzt mit der Zusatzqualifikation Notarzt	nur nach Absprache
Gruppen- / Zugführer	gemäß APO DRK Westfalen	15,00 €
Verbandführer / OrgL RD	gemäß APO DRK Westfalen	17,50 €